

Auflösung des Agility Fan Club Schweiz

Am 24. Oktober 1999 wurde der Agility Fan Club Schweiz gegründet, um die Agility Nationalmannschaft zu unterstützen, um Informationen rund um die Zeit vor und während der Weltmeisterschaft zu liefern, um jeweils ein WM-Reisearrangement zu organisieren und die Schweizer Fan-Ecke noch etwas rot-weisser werden zu lassen.

Gedankt wurde uns Aktivmitgliedern durch treue Gönner, die uns über die ganzen Jahre oder nur auf einem Stück begleitet haben, finanziell und an den WM-Qualis und den Weltmeisterschaften selbst, durch das, was sie der Nationalmannschaft an Fan-Einsatz weitergegeben haben.

Für uns ist der Moment gekommen zurückzuschauen, aber vor allem nach vorne. Und dieser Blick hat uns zur Entscheidung gebracht, dass der AFCS seinen Zweck nicht mehr ausreichend erfüllen kann. Auf unserer Seite sehen wir, dass wir den Gönnern und ihrem jährlichen Gönnerbeitrag nicht mehr den Gegenwert liefern können, der angemessen wäre. Auf der anderen Seite hat sich auch der Agility Sport immer mehr zum Individualtourismus entwickelt. Wo früher die Eingefleischten zusammen im Konvoy Richtung WM fuhren, ist heute vermehrt Camper- und Einzelreise angesagt. Die Zeit hat sich gewandelt und der AFCS kann aus unserer Sicht nicht mehr dem genügend gerecht werden, was seine ursprüngliche Intention ist.

Daher haben wir am 2. April 2011 einstimmig beschlossen, den Agility Fan Club Schweiz aufzulösen, und alle Vereinsaktivitäten einzustellen.

Wir sind jedoch überzeugt, dass es deswegen nicht weniger Fans in Lievin haben wird, und nicht weniger rot-weiße Farben eine Ecke der Arena ausfüllen werden. Aber für das braucht es nicht extra einen Fan Club.

Ein Reisearrangement wird es dieses Jahr dennoch geben, jenes, das der AFCS selber auch geplant hätte, jenes, das wie gewohnt Bea Kühnis organisiert, und dass sie auch so, aber unabhängig über ihr Reisebüro anbieten wird (Hotelunterkunft, exkl. Transport). Auf der AFCS Website (die noch etwas online bleibt) wird darüber informiert werden.

Und wo sich etwas auflöst, gibt es oft auch Überbleibsel – so auch bei uns. Wir haben noch einige AFCS T-Shirts im Angebot, die nun natürlich Seltenheitswert bekommen – und die wir für Gönner und Nicht-Gönner für 10.- verkaufen. Wer will, chan ha – es hät so lang's hät (Bestellung online auf der Website). Die daraus resultierenden und verbleibenden finanziellen Mittel kommen dabei primär der Agility Nationalmannschaft zu Gute. Somit trägt auch der Verkauf der letzten Fanartikel dem Zweck bei, für den der AFCS einstand.

Und so bleibt mir nur, mich nach elf Jahren bei all meinen Aktiv- und Vorstandsmitgliedern (ob bestehend oder ehemals) und insbesondere bei allen Gönnern und Fans für die geleistete Arbeit, die vielen Einsätze, das Kuhglockengeläute, die La Ola's und die unzähligen guten Momente ganz herzlich zu bedanken. Und um als letztes etwas aus den Anfängen aufzugreifen:
„Gib mer es S... S-U-I-S-S-E!“

Pascal Peng
Agility Fan Club Schweiz